

Roger NeckLoop

Gebrauchsanweisung



roger



A Sonova brand

PHONAK
life is on

Inhalt

1. Willkommen	5	7. Informationen zur Produktkonformität	30
2. Lernen Sie Ihren Roger NeckLoop kennen	6	8. Hinweise und Symbolerklärungen	39
2.1 Kompatibilität	7	9. Wichtige Sicherheitsinformationen	43
2.2 Gerätebeschreibung	8	9.1 Gefahrenhinweise	43
2.3 Enthaltene Zubehör	9	9.2 Informationen zur Produktsicherheit	46
2.4 LED-Statusanzeige und Display-Symbole	10	9.3 Weitere wichtige Informationen	47
3. Erste Schritte	14	10. Pflege und Wartung	48
3.1 Laden	14	11. Service und Garantie	49
3.2 Tragen	17	11.1 Garantie im Erwerbsland	49
3.3 Roger-Mikrofon anschließen	18	11.2 Internationale Garantie	49
3.4 Lautstärke einstellen	20	11.3 Garantiebeschränkung	50
4. USB für Audio nutzen	21		
5. Empfängerfunktionalität prüfen	23		
5.1 Kopfhörer anschließen	23		
5.2 Maximale Lautstärke einstellen	25		
6. Fehlerbehebung	26		

1. Willkommen

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Roger NeckLoop von Phonak.

Roger NeckLoop ist ein einfach zu bedienender und kostengünstiger Roger™-Empfänger, der mit jedem Hörgerät oder Soundprozessor mit Telefonspule (von Phonak oder einem anderen Hersteller) verwendet werden kann. Roger NeckLoop ist mit Roger-Mikrofonen von Phonak kompatibel.

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, um Ihr Gerät optimal nutzen zu können. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Hörakustiker oder einen Vertriebsmitarbeiter.

Diese Gebrauchsanweisung gilt für:

Wireless-Modelle	CE-Kennzeichnung
Roger NeckLoop (02)	2020
Roger NeckLoop (03)	2020

Phonak – life is on
www.phonak.com



2. Lernen Sie Ihren Roger NeckLoop kennen

Ihre Hörlösung besteht aus drei Hauptelementen: Roger NeckLoop, Ihrem Hörgerät/Soundprozessor und einem Roger-Mikrofon.

Das Roger-Mikrofon überträgt die Stimme des Sprechers drahtlos über den Roger NeckLoop an Ihr Hörgerät/Ihren Soundprozessor. Sie müssen nur die Telefonspule in Ihrem Hörgerät/Soundprozessor aktivieren, um den Sprecher laut und deutlich zu hören.

2.1 Kompatibilität

Um Sprachsignale vom Roger NeckLoop empfangen zu können, muss Ihr Hörgerät/Soundprozessor mit einer Telefonspule ausgestattet sein. Wenn Sie nicht sicher sind, ob Ihr Hörgerät über eine Telefonspule verfügt, fragen Sie bitte Ihren Hörakustiker.

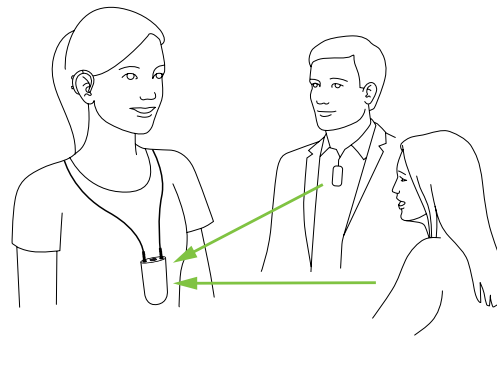
Außerdem wird ein kompatibles Roger-Mikrofon benötigt, um die Stimme des Sprechers aufzunehmen.

Zuhörer

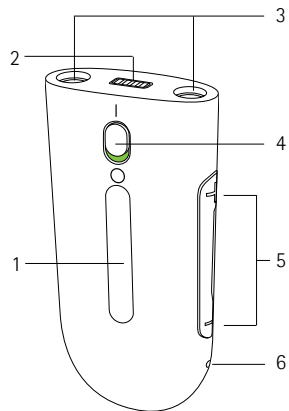
Mit Hörgeräten und Roger NeckLoop

Sprecher

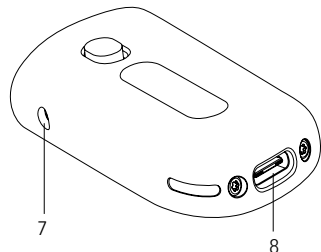
Mit Roger-Mikrofon



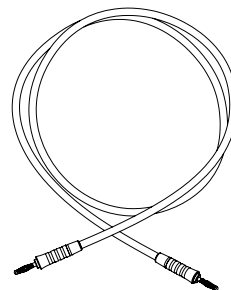
2.2 Gerätebeschreibung



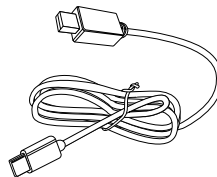
- 1 Display
- 2 Akkuladestandsanzeige
- 3 Buchsen für abnehmbare Induktionsschleife
- 4 Ein/Aus-Taste
- 5 Tasten zur Lautstärkeregelung
- 6 Taste zur Lautstärkebegrenzung
- 7 Kopfhörerbuchse
- 8 USB-C-Buchse



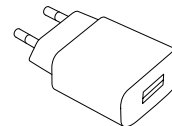
2.3 Enthaltenes Zubehör



Induktionsschleife
(Teil-Nr. 043-4002-1)






USB-Kabel
(Teil-Nr. 043-3093)





Externes Netzteil
(Teil-Nr. 075-0020-xx)

2.4 LED und Display-Symbole


Bedienung

	Display und Akkuladestandsanzeige leuchten einige Sekunden lang auf.	Roger NeckLoop ist eingeschaltet und einsatzbereit.
	Verbindungssymbol erscheint im Display.	Roger-Mikrofon ist mit Roger NeckLoop verbunden.
	Durchgestrichenes Verbindungssymbol erscheint im Display.	Keine Verbindung zum Sender oder das Mikrofon ist ausgeschaltet bzw. außerhalb der Reichweite.



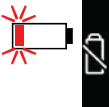
Lautstärke

	Lautstärkepegel wird von Min. bis Max. angezeigt (gefüllter Balken)	Drücken Sie die Lautstärke-Taste (+/-), um die Lautstärke stufenweise zu erhöhen oder zu verringern.
	Die Lautstärkebegrenzung ist aktiviert.	Die Lautstärke kann nicht über die horizontale Linie hinaus erhöht werden.





USB-Anschluss

	Noten-Symbol erscheint im Display.	Roger NeckLoop ist als Audioschnittstelle mit einem USB-Gerät verbunden.
---	------------------------------------	--

Batteriestatus

	4 von 4 LED-Balken durchgehend grün.	Akkukapazität beträgt 81 - 100%
	1 von 4 LED-Balken durchgehend grün.	Akkukapazität beträgt 5 - 20%
	1 LED-Balken blinkt rot. + durchgestrichenes Batterie-Symbol blinkt im Display.	Akkukapazität <5% Laden Sie das Gerät auf.

Laden

	Symbol wird 3 Sekunden lang im Display angezeigt und dann ausgeblendet.	Roger NeckLoop ist mit dem Ladegerät verbunden und wird geladen.
	1 LED-Balken blinkt grün.	Der Akku ist <20% geladen.
	2 LED-Balken durchgehend grün + 1 Balken blinkt grün.	Der Akku ist 56 - 80% geladen.
	4 LED-Balken durchgehend grün.	Der Akku ist vollständig geladen.

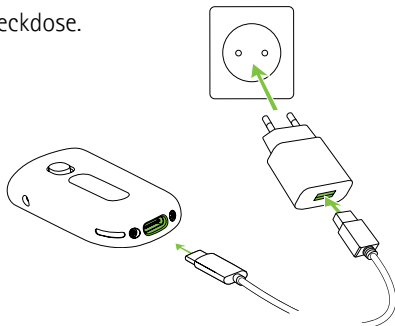
3. Erste Schritte

3.1 Laden

Laden Sie Roger NeckLoop vor der ersten Verwendung vollständig auf.

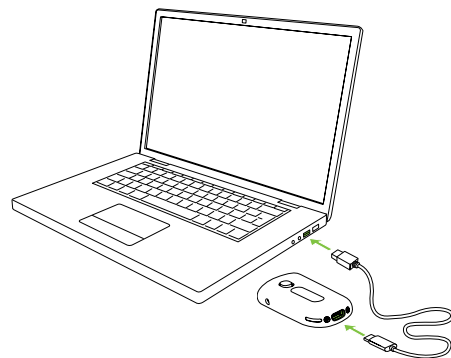
Verwendung des Ladegeräts

1. Schließen Sie das kleinere Ende des Ladekabels (USB C) am Roger NeckLoop an.
2. Schließen Sie das größere Ende des Ladekabels (USB A) am externen Netzteil an.
3. Stecken Sie das externe Netzteil in eine leicht zugängliche Steckdose.



Laden über den Computer

1. Schließen Sie das kleinere Ende des Ladekabels (USB C) am Roger NeckLoop an.
2. Schließen Sie das größere Ende des Ladekabels (USB A) am USB-Anschluss Ihres Computers an.

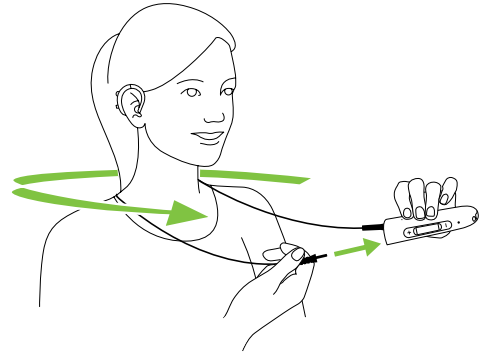


Mit dem mitgelieferten Ladegerät ist Roger NeckLoop:

- 80% geladen nach einer Stunde
- 100% geladen nach 3 Stunden
- Voll aufgeladen kann Roger NeckLoop mindestens 10 Stunden lang verwendet werden.

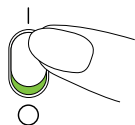
3.2 Tragen

1. Stecken Sie ein Ende der Induktionsschleife in die Buchse oben am Roger NeckLoop.
2. Legen Sie die Schleife um Ihren Hals und stecken Sie das andere Ende der Schleife in die zweite Buchse.

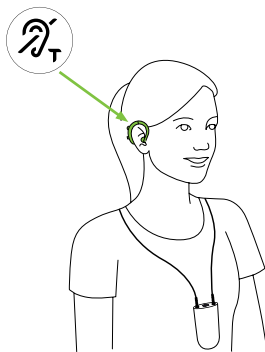


3.3 Roger-Mikrofon anschließen


1. Schalten Sie Ihr Roger-Mikrofon ein.

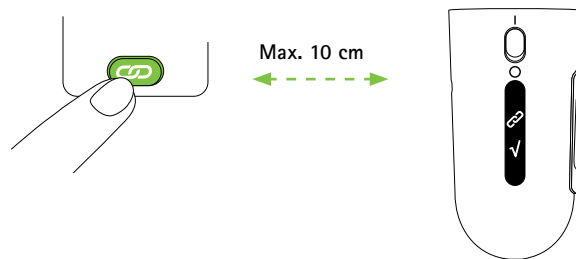


2. Schalten Sie Ihr Hörgerät/
Ihren Soundprozessor auf
das Telefonspulen-
Programm um.



i Möglicherweise müssen Sie Ihren Hörakustiker bitten, das Telefonspulen-Programm in Ihrem Hörgerät/ Soundprozessor zu aktivieren.

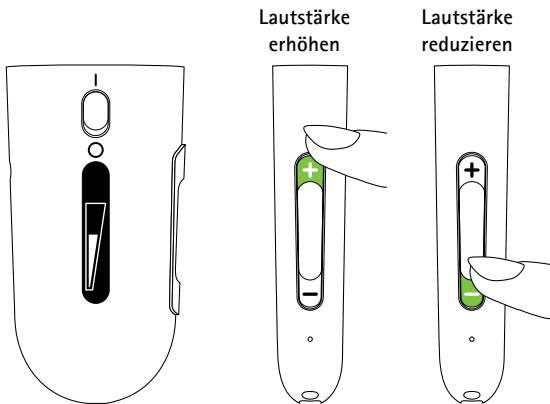
3. Halten Sie den Roger NeckLoop im Abstand von max. 10 cm zum Roger-Mikrofon.
4. Drücken Sie kurz die ‚Connect‘-Taste  am Roger-Mikrofon. Siehe Gebrauchsanweisung für Ihr Roger-Mikrofon.
Die erfolgreiche Verbindung wird im Display angezeigt.



i Das Verbinden ist nur bei der ersten Verwendung des Roger NeckLoop erforderlich. Roger NeckLoop bleibt auch dann mit Ihrem Mikrofon verbunden, wenn er neu gestartet wurde.



3.4 Lautstärke einstellen

Verwenden Sie die Lautstärke-Tasten, um die Lautstärke angenehm einzustellen.



4. USB für Audio nutzen

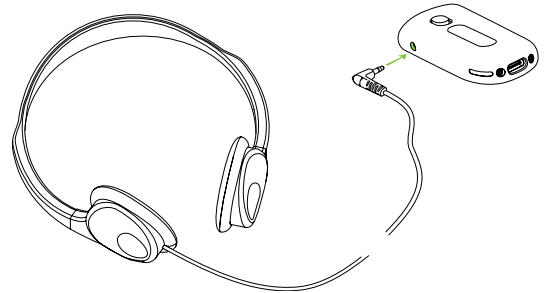
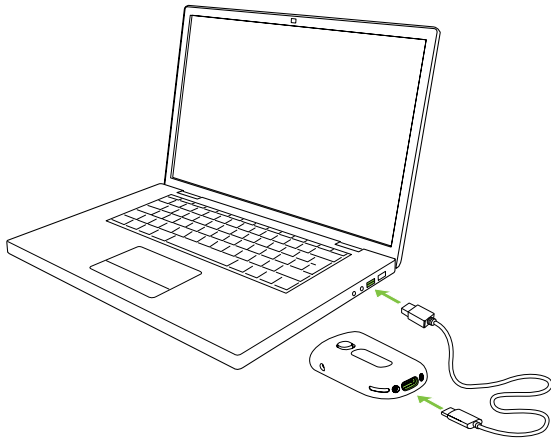
Roger NeckLoop kann mit einem USB-Kabel an einen kompatiblen Computer oder ein Smart-Gerät angeschlossen werden, um von einem Roger-Mikrofon übertragene Audiosignale zu hören oder aufzunehmen.

1. Schließen Sie Roger NeckLoop mit einem USB Kabel das Smart-Gerät oder den Computer an. Auf dem Display wird 3 Sekunden lang ein Batteriesymbol eingeblendet. 
2. Schalten Sie Roger NeckLoop ein. Auf dem Display erscheint ein Noten-Symbol. 
3. Wählen Sie Roger NeckLoop als Audiogerät auf dem Smart-Gerät oder Computer aus.

5. Empfängerfunktionalität prüfen (Für Hörakustiker)

5.1 Kopfhörer anschließen

Die Audio-Überprüfung kann mit Kopfhörer durchgeführt werden. Für einen maximalen Hörkomfort sollten original Roger NeckLoop Kopfhörer verwendet werden.



① Angaben zu Einstellungen und Kompatibilität entnehmen Sie bitte der Gebrauchsanweisung des Smart-Geräts oder Computers.

1. Schließen Sie den Kopfhörer an der Kopfhörerbuchse an.
2. Schalten Sie Roger NeckLoop ein.
3. Setzen Sie den Kopfhörer auf.

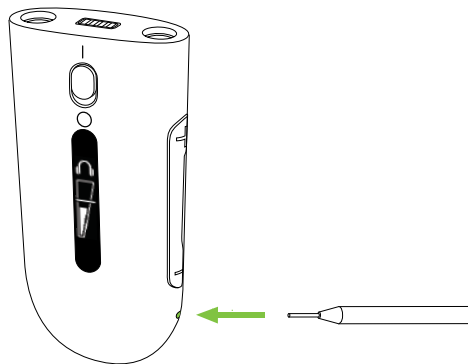
- Der Induktionsschlaufenausgang wird automatisch deaktiviert, sobald ein Kopfhörer angeschlossen wird (um Akkuleistung zu sparen).
- Die Lautstärke beginnt immer mit einem sicheren Pegel. Falls erforderlich können Sie die Lautstärke über die Lautstärkesteller (siehe Seite 20) erhöhen oder verringern.

5.2 Maximale Lautstärke einstellen

Um bei der Verwendung von Kopfhörern stets eine angenehme Lautstärke sicherzustellen, kann die maximal zulässige Lautstärke durch Aktivieren der Lautstärkebegrenzung eingestellt werden.

Innerhalb von 30 Sekunden nach dem Start:

1. Stellen Sie die gewünschte Lautstärke ein.
2. Drücken Sie mit einem Stiftwerkzeug die Taste zur Lautstärkebegrenzung.



Die Lautstärke kann jetzt nicht über den horizontalen Balken im Display hinaus erhöht werden.

Um die Lautstärkebegrenzung aufzuheben, wiederholen Sie Schritt 2.



6. Fehlerbehebung

Problem	Ursachen
Ich kann den Roger NeckLoop nicht einschalten.	Der Akku ist leer.
Das Roger-Mikrofon überträgt keinen Ton.	Ein oder alle Gerät/e sind ausgeschaltet. Die Telefonspule im Hörgerät ist nicht aktiviert. Roger NeckLoop ist nicht mit dem Roger-Mikrofon verbunden.
	Die Lautstärke ist zu niedrig.
	Das Roger-Mikrofon ist stumm geschaltet.
Ein durchgestrichenes ‚Connect‘-Symbol wird auf dem Display angezeigt.	Ein oder alle Roger-Mikrofon/e sind ausgeschaltet. Roger NeckLoop befindet sich außerhalb der Reichweite des Roger-Mikrofons.

Lösungen
Laden Sie Ihren Roger-Empfänger mindestens vier Stunden lang auf.
Stellen Sie sicher, dass alle Geräte (Roger NeckLoop, Roger-Mikrofon, Hörgeräte) eingeschaltet sind und richtig funktionieren.
Schalten Sie auf das Telefonspulen-Programm Ihres Hörgeräts um.
Verbinden Sie Roger NeckLoop mit Ihrem Roger-Mikrofon, indem Sie ‚Connect‘ auf dem Mikrofon drücken. Beachten Sie, dass Roger NeckLoop dabei nicht weiter als 10 cm vom Roger-Mikrofon entfernt sein darf.
Drücken Sie die Taste ‚+‘ am Roger NeckLoop, um die Lautstärke zu erhöhen.
Deaktivieren Sie die Stummschaltung des Roger-Mikrofons (siehe Gebrauchsanweisung des Mikrofons).
Stellen Sie sicher, dass alle Roger-Mikrofone eingeschaltet und vollständig betriebsbereit sind.
Gehen Sie näher an das Roger-Mikrofon heran, sodass Sie sich innerhalb der Reichweite befinden.

Problem

Das Signal bricht während des Audio-Streamings ab.

Roger NeckLoop hat eine schlechte Tonqualität.

Die Lautstärke ist zu laut oder zu leise.

Ursachen

Roger NeckLoop ist zu weit vom Roger-Mikrofon entfernt.

Roger NeckLoop wird durch ein Hindernis (z. B. eine Person) abgeschirmt.

Elektromagnetische Felder von anderen Geräten können ein durch die Telefonspule Ihrer Hörgeräte hörbares Brummen erzeugen.

Das Roger-Mikrofon wird nicht richtig getragen.

Die Lautstärke ist nicht korrekt eingestellt.

Lösungen

Gehen Sie näher an das Roger-Mikrofon heran, sodass Sie sich innerhalb der Reichweite befinden.

Richten Sie das Gerät neu aus und stellen Sie sicher, dass Sie sich in der Sichtlinie zum Roger-Mikrofon befinden.

Entfernen Sie sich von den elektronischen Geräten, bis das Brummen aufhört.

Stellen Sie sicher, dass das Roger-Mikrofon so angebracht wird, wie in der dazugehörigen Gebrauchsanweisung beschrieben.

Stellen Sie die Lautstärke Ihren Vorstellungen entsprechend ein.

7. Informationen zur Produktkonformität

Europa: Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Sonova AG, dass dieses Produkt die wesentlichen Bestimmungen der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte und der Richtlinie 2014/53/EU über Funkanlagen erfüllt. Den Volltext der EU-Konformitätserklärung erhalten Sie entweder vom Hersteller oder Ihrem lokalen Phonak-Vertreter. Deren Adressen (weltweit) finden Sie auf <https://www.phonak.com/com/en/certificates.html>.


Australien/Neuseeland:



R-NZ

Kennzeichnet die Einhaltung der geltenden Vorschriften zur Funkfrequenzverwaltung (RSM) und der australischen Regulierungsbehörde Australian Communications and Media Authority (ACMA) für den legalen Verkauf in Australien und Neuseeland.

Das Konformitätskennzeichen R-NZ wird auf Funkprodukten angebracht, die auf dem neuseeländischen Markt in der Konformitätsstufe A1 verkauft werden.

FCC ID: KWCRX23
IC: 2262A-RX23
 202-SMI050

Gemäß Verordnung (EU) 2017/1354 Zulassung für Frequenznutzung in den im nachfolgenden Piktogramm angegebenen Ländern:

	BE	DK	FR	IE	LT	MT	PT	SK	SI
---	----	----	----	----	----	----	----	----	----

Hinweis 1:



Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Regeln (USA) und der RSS-210 Norm (Kanada). Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- 1) Das Gerät erzeugt keine Interferenzen.
- 2) Das Gerät muss auch unter Einfluss von unerwünschten Interferenzen funktionieren.

Hinweis 2:

Veränderungen oder Modifikationen am Gerät, die von der Sonova AG nicht ausdrücklich freigegeben sind, können zum Erlöschen der FCC Zulassung zum Betreiben dieses Geräts führen.

Hinweis 3:

In Tests wurde bestätigt, dass das Gerät die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B entsprechend Teil 15 der FCC-Normen und die kanadische Industriennorm ICES-003 erfüllt.

Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um angemessenen Schutz vor gesundheitsgefährdenden Interferenzen in Wohnbereichen zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Hochfrequenz-Energie und kann diese abstrahlen. Wird es nicht entsprechend der Vorschriften installiert und genutzt, kann es Radiokommunikationsinterferenzen verursachen. Es ist nicht auszuschließen, dass es in einzelnen Installationsfällen zu Interferenzen kommen kann. Wenn das Gerät Interferenzen beim Radio- oder Fernsehempfang verursacht, die durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden können, sollte der Anwender versuchen, die Interferenzen durch eine der folgenden Maßnahmen abzustellen:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder umplatzen
- Entfernung zwischen Gerät und Empfänger vergrößern
- Gerät an eine Steckdose eines Schaltkreises anschließen, an dem der Empfänger nicht angeschlossen ist
- Fragen Sie Ihren Händler oder Radio/TV-Techniker um Rat

Hinweis 4:



Konformität mit Dieses Gerät ist nach dem Japanischen Radiogesetz (電波法) genehmigt. Dieses Gerät darf nicht modifiziert werden (anderenfalls wird die zugewiesene Identifikationsnummer ungültig).

Hinweis 5:

FCC/Industry Canada RF Radiation Exposure Statement
Dieses Gerät erfüllt die für eine unkontrollierte Umgebung festgelegten FCC/RF Strahlenexpositionsgrenzen. Dieser Sender darf nicht neben oder im Zusammenhang mit einer anderen Antenne oder einem anderen Sender betrieben werden.

Jedes schwerwiegende Vorkommnis, das im Zusammenhang mit dem Gerät aufgetreten ist, muss dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Wohnsitzstaates gemeldet werden. „Schwerwiegendes Vorkommnis“ bezeichnet ein Vorkommnis, das direkt oder indirekt eine der nachstehenden Folgen hatte oder haben könnte: den Tod eines Patienten, Anwenders oder einer anderen Person, die vorübergehende oder dauerhafte schwerwiegende Verschlechterung des Gesundheitszustandes eines Patienten, Anwenders oder einer anderen Person, eine schwerwiegende Gefahr für die öffentliche Gesundheit.

Um ein unerwartetes Betriebsverhalten oder Vorkommnis zu melden, wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder dessen Vertreter.

Eine sorgfältige und regelmäßige Pflege Ihres Gerätes trägt zu seiner optimalen Leistung und langen Lebensdauer bei. Um eine lange Lebensdauer sicherzustellen, gewährt die Sonova AG nach der Auslaufzeit des jeweiligen Geräts mindestens fünf Jahre Service-Leistung.

Für weitere Informationen zu Funktionen, Vorteilen, Einrichtung, Verwendung und Pflege oder Reparaturen Ihres Zubehörs wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker. Zusätzliche Informationen finden Sie auch auf dem Datenblatt des Produkts.

Alle Informationen zum Reparaturservice für Hörerätezubehör erhalten Sie von Ihrem Hörakustiker.

Verwendungszweck:

Induktionsschlaufen-Empfänger sind für den Zugriff auf eine externe Schallquelle vorgesehen.

Indikation: Induktionsschlaufen-Empfänger erfüllen keine therapeutische oder diagnostische Funktion. Die therapeutische Funktion wird ausschließlich durch das übergeordnete Medizinprodukt (z. B. Hörgerät oder Cochlea-Implantat) bereitgestellt, welches das von der Induktionsschleife gesendete Signal empfängt und weiterverarbeitet. Daher hat die Induktionsschleife selbst keine eigene klinische Indikation.

Kontraindikationen: Keine.


Zielpublikum: Das Zielpublikum umfasst alle Personen ab 6 Jahren, die ein Hörgerät oder Cochlea-Implantat oder ein anderes Gerät mit integrierter Telefonspule tragen.

Technische Daten

RF-Parameter		
Betriebsfrequenz	<9 kHz	2,4 GHz
Max. Ausgangsschalldruck	120 dB μ A/m bei 10 m	2 mW
Einhaltung der Normen zu Emissionen und Störfestigkeit		
Emissionsstandards		
Störspannung und abgestrahlte HF-Emissionen	EN 55011:2016 (CISPR11:2016/AMD1:2016) Gruppe 1, Klasse B	
Normen zur Störfestigkeit		
Elektrostatische Entladungen	EN 61000-4-2:2009 (IEC 61000-4-2:2008) (Testpegel: ± 15 kV Luft/ ± 8 kV Kontakt)	
Elektromagnetische Felder	EN 61000-4-3:2006+A1+A2 (IEC 61000-4-3:2006+A1+ A2) (Frequenzen: 0,15 – 80 MHz; Testpegel: 10 V; Frequenzen: 80 – 2700 MHz; Testpegel: 10 V/m, Modulation 1kHz, 80% AM)	
Elektromagnetische Felder – Nahfeld-Immunität	EN 61000-4-3:2006+A1+A2 (IEC 61000-4-3:2006+A1+ A2) (Frequenzen (MHz): 385, 450, 710, 745, 780, 810, 870, 930, 1720, 1845, 1970, 2450, 5240, 5500, 5785; Testpegel: variiert mit Frequenz, Modulationsimpuls oder FM)	

8. Hinweise und Symbolerklärungen

Schnelle transiente elektrische Störgrößen (Burst)	EN 61000-4-4:2012 (IEC 61000-4-4:2012) (Testpegel: ± 2 kV AC-Ports, ± 1 kV Signalports)
Stoßspannungen	EN 61000-4-5:2014 (IEC 61000-4-5:2014) (Testpegel: ± 1 kV L-N)
Hochfrequenz Gleichtakt	EN 61000-4-6:2014 (IEC 61000-4-6:2013) (Frequenzen: 0,15 – 80 MHz; Testpegel: 10 V, Modulation 1kHz, 80% AM)
Magnetfelder (Industriefrequenzen)	EN 61000-4-8:2010 (IEC 61000-4-8:2009) (Frequenzen: 50 Hz oder 60 Hz, Testpegel: 30 A/m)
Spannungseinbrüche und Unterbrechungen	EN 61000-4-11:2004 (IEC 61000-4-11:2004) (Testpegel: 0% bei 0, 45, 90, 135, 180, 225, 270, 315° für 10, 20, 5000 ms /70% bei 0° für 500 ms; 0% bei 0, 45, 90, 135, 180, 225, 270, 315° für 0,5, 1, 250/300 Zyklen /70% bei 0° für 25/30 Zyklen)
Schwankung der Netzfrequenz	IEC 60601-1 (§ 4.10.2):2005 (Testpegel: 50 +/- 1 Hz und 60 +/- 1 Hz)

 Zulassungsetiketten, die nicht auf dem Produkt angezeigt werden, können Sie aufrufen, indem Sie beim Starten von Roger NeckLoop die Taste zur Verringerung der Lautstärke 5 Sekunden gedrückt halten. Schalten Sie durch die im Display angezeigten Informationen, indem Sie die Taste zur Verringerung der Lautstärke drücken.



Mit dem CE-Zeichen bestätigt die Sonova AG, dass dieses Produkt – einschließlich Zubehör – die Anforderungen der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte und der Richtlinie 2014/53/EU über Funkanlagen erfüllt.



Das Gerät ist ein Medizinprodukt.



Zeigt den Hersteller des Medizinprodukts an, wie in der Verordnung (MDR) 2017/745 über Medizinprodukte definiert.



Zeigt den Bevollmächtigten in der Europäischen Gemeinschaft an. EC REP ist auch der Importeur in die Europäische Union.



Dieses Symbol zeigt an, dass die Gebrauchsanweisung wichtige Informationen enthält und vor der Verwendung des Produkts gelesen werden muss.



Dieses Symbol zeigt an, dass der Benutzer die entsprechenden Warnhinweise in dieser Gebrauchsanweisung beachten muss.



Wichtige Information für die Handhabung und die Produktsicherheit.



Temperatur bei Transport und Lagerung: -20° bis +45° Celsius (-4° bis +113° Fahrenheit). Betriebstemperatur: 0° bis +40° Celsius (+32° bis +104° Fahrenheit).



Trocken halten.



Feuchtigkeit bei Transport und Lagerung:
< 85% (nicht kondensierend).
Feuchtigkeit bei Betrieb:
< 80% (nicht kondensierend).



Luftdruck bei Transport, Lagerung und Betrieb:
700 hPa bis 1060 hPa.



Zeigt die Seriennummer des Herstellers an, über die ein spezifisches Medizinprodukt identifiziert werden kann.



Zeigt das Herstellungsdatum an.



Die Verpackung ist recycelbar.



Dieses Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall entsorgt werden darf. Bitte entsorgen Sie alte oder nicht mehr gebrauchte Geräte in den dafür vorgesehenen Sammelstellen für Elektro- und Elektronikaltgeräte. Durch eine fachgerechte Entsorgung Ihres Altgeräts tragen Sie zum Schutz der Umwelt und der menschlichen Gesundheit bei. Dieses Produkt verfügt über eine eingebaute, nicht austauschbare Batterie. Versuchen Sie nicht, das Produkt aufzubrechen oder die Batterie herauszunehmen. Dies kann zu Verletzungen führen und das Produkt schädigen. Wenden Sie sich für die Entsorgung der Batterie an Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen.

9. Wichtige Sicherheitsinformationen

- 🗣 Bitte lesen Sie die Informationen auf den nachfolgenden Seiten sorgfältig durch, bevor Sie Ihren Phonak Roger NeckLoop nutzen.

9.1 Gefahrenhinweise

- ⚠ Personen mit Herzschrittmachern oder anderen medizinischen Geräten sollten VOR der Nutzung des Induktionsschlaufenempfängers STETS ihren Arzt oder den Hersteller des Herzschrittmachers bzw. des jeweiligen medizinischen Geräts kontaktieren. Die Benutzung des Induktionsschlaufen-Empfängers mit einem Herzschrittmacher oder einem anderen medizinischen Gerät muss IMMER in Übereinstimmung mit den Sicherheitsempfehlungen des für Ihren Herzschrittmacher zuständigen Arztes oder des Herstellers erfolgen.
- ⚠ Dieses Gerät ist nicht für Kinder unter 3 Jahren geeignet. Kinder und Personen mit kognitiver Beeinträchtigung dürfen dieses Gerät aus Sicherheitsgründen nur unter Aufsicht verwenden. Lassen Sie Kinder und Personen mit kognitiver Beeinträchtigung niemals unbeaufsichtigt mit diesem Gerät.

- ⚠ Das Gerät darf nur von autorisierten Personen geöffnet werden (Elektroschockgefahr).
- ⚠ Ohne vorherige Zustimmung durch Sonova dürfen keine Änderungen oder Modifikationen am Gerät durchgeführt werden. Derartige Veränderungen können Ihr Gehör schädigen oder das Gerät beschädigen.
- ⚠ Verwenden Sie das Gerät nicht in Bereichen, wo Explosionen stattfinden können (Minen oder Industriezonen mit Explosionsgefahr, sauerstoffreiche Umgebungen oder Räume mit entzündbaren Anästhetika).
- ⚠ Verwenden Sie Ihren Roger NeckLoop nicht an Orten, an denen elektronische Hilfsmittel verboten sind.
- ⚠ Ihr Gerät enthält Lithium-Ionen-Akkus mit einer Wattstundenleistung von < 20 Wh, die gemäß dem UN-Standard 38.3 getestet wurden und entsprechend den Vorschriften und Regeln für das sichere Transportieren von Lithium-Ionen-Akkus transportiert werden müssen.
- ⚠ Achten Sie beim Bedienen von Maschinen darauf, dass keine Teile Ihres Roger NeckLoops in die Maschine geraten.
- ⚠ Zubehör, Wandler und Kabel, die nicht vom Hersteller dieses Geräts geliefert oder spezifiziert wurden, dürfen nicht verwendet werden, da dies zu erhöhten elektromagnetischen Emissionen oder niedriger elektromagnetischer Immunität und somit zum falschen Betrieb des Geräts führen kann.
- ⚠ Andere als die von Phonak erhältlichen Kopfhörer können schädliche Schalldruckpegel überschreiten. Um mögliche Hörschäden zu vermeiden, sollten Sie nicht über einen längeren Zeitraum mit hoher Lautstärke hören.
- ⚠ Verwenden Sie nur nach IEC 62368- und/oder EN60601-1 zertifizierte Ladegeräte mit einer Eingangsspannung von max. 240 V Wechselspannung und einer Ausgangsspannung von min. 5 V Gleichspannung 500 mA.
- ⚠ Das Gerät darf nicht unmittelbar neben oder mit anderen Geräten gestapelt angeordnet werden, da dies den Betrieb beeinträchtigen kann. Wenn eine solche Anordnung nicht vermieden werden kann, sollten das Gerät und die anderen Geräte während dem Betrieb beobachtet werden, um sicherzustellen, dass sie richtig funktionieren.

- ⚠ Tragen Sie Ihren Roger NeckLoop nicht, während er geladen wird.
- ⚠ Transportieren Sie das Produkt im Außenbereich nicht ohne die Tragetasche IP22.
- ⚠ Tragbare RF-Kommunikations-Peripheriegeräte wie Antennenkabel und externe Antennen sollten mindestens 30 cm von jeglichem Teil des Roger NeckLoop entfernt verwendet werden, einschließlich der vom Hersteller empfohlenen Kabel. Anderenfalls kann es zu einer verminderten Leistung des Geräts kommen.

9.2 Informationen zur Produktsicherheit

- ⓘ Roger NeckLoop ist für den Einsatz in häuslichen Pflegeumgebungen geeignet.
- ⓘ Das Gerät verfügt über einen integrierten, nicht abnehmbaren Lithium-Ionen-Akku.
- ⓘ Der USB-Anschluss des Ladegeräts darf nur für den beschriebenen Zweck genutzt werden.

- ⓘ Schützen Sie Ihr Gerät vor Hitze (nicht hinter Fensterscheiben oder im Auto liegen lassen). Benutzen Sie auf keinen Fall eine Mikrowelle oder andere Heizungsgeräte, um Ihr Gerät zu trocknen (Brand- und Explosionsgefahr). Fragen Sie Ihren Hörakustiker nach geeigneten Hilfsmitteln.

9.3 Weitere wichtige Hinweise

- ⓘ Elektronische Hochleistungsgeräte, größere elektronische Installationen und Metallstrukturen können die Reichweite des Roger NeckLoops beeinträchtigen und wesentlich verringern.
- ⓘ Roger NeckLoop sammelt und speichert wichtige interne technische Daten. Diese Daten können von einem Hörakustiker zum Zweck einer Reparatur eingesehen werden und helfen Ihnen, das Gerät richtig zu nutzen.
- ⓘ Wenden Sie beim Anschließen der unterschiedlichen Kabel an Roger NeckLoop keine übermäßige Kraft an.

10. Pflege und Wartung

Reinigung des Geräts

Das Gerät sollte vorzugsweise mit einem trockenen fusselfreien Tuch gereinigt werden. Falls erforderlich, kann die Oberfläche mit einem milden Seifenreiniger gereinigt werden. Das Tuch sollte jedoch nur feucht und nicht tropfnass sein, um das Eindringen von Feuchtigkeit in das Gerät zu verhindern. Verwenden Sie keine aggressiven Substanzen, wie Lösungsmittel oder Farbverdünner, da diese die Oberfläche beschädigen können.

11. Service und Garantie

11.1 Garantie im Erwerbsland

Bitte fragen Sie den Hörakustiker, bei dem Sie dieses Gerät erstanden haben, nach den im Erwerbsland gültigen Garantiebedingungen.

11.2 Internationale Garantie

Phonak bietet eine einjährige, begrenzte internationale Garantieleistung an, gültig ab dem Verkaufsdatum. Die begrenzte Garantie deckt Herstellungs- und Materialfehler ab. Die Garantie ist nur nach Vorlage der Kaufquittung gültig.

Die internationale Garantie beschränkt in keiner Weise Rechte, die Ihnen aufgrund der lokalen Garantie oder national anwendbarer Gesetze bezüglich des Verkaufs von Verbrauchsgütern zustehen.

Notizen

11.3 Garantiebeschränkung

Diese Garantie gilt nicht für Schäden, die aufgrund unsachgemäßer Handhabung oder Pflege, chemischer Einflüsse, eingedrungener Feuchtigkeit oder Überbeanspruchung entstanden sind. Bei Schäden, die durch Dritte oder nicht autorisierte Servicestellen verursacht werden, erlischt die Garantie. Diese Garantie umfasst keine Serviceleistungen, die ein Hörakustiker in seiner Werkstatt erbringt.

Seriennummer: _____

Kaufdatum: _____

Autorisierter Hörakustiker
(Stempel/Unterschrift):



Hersteller:

Sonova AG

Laubisrütistrasse 28

CH-8712 Stäfa

Schweiz

www.phonak.com



Sonova Deutschland GmbH

Max-Eyth-Str. 20

70736 Fellbach-Oeffingen

Deutschland



029-3299-01/M.10/2020-12/NLG © 2020 Sonova AG All rights reserved

sonova
HEAR THE WORLD

